

Für Verleger christlicher Schriften!

[43754.]

Der Decemhernummer der in unserm Commissionsverlage erscheinenden:

Baukeine.

Blätter für innere Mission im Königreich Sachsen.

soll ein

Weihnachtsanzeiger

beigegeben werden, in welchem Anzeigen von Büchern christlicher Tendenz von gutem Erfolge sein werden.

Wir berechnen die gespaltene Petitzeile oder deren Raum mit nur 2 Ngr. netto baar. 1200 Beilagen (ohne Post-Exemplare) berechnen wir mit 3 Thlr.; 1600 Beilagen (mit Post-Exemplaren incl. Gebühr für letztere) mit 4 Thlr.

Die Inserate müssen bis spätestens 25. November in unsern Händen sein.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 10. November 1874.

Dörffling & Franke.**— Zur gef. Beachtung! —**

[43755.]

Trotz meiner Circulare vom 19. Januar und 1. Juli a. c. und mehrfacher Anzeigen im Börsenblatt und Wahlzettel gehen mir doch noch häufig Reclamationen zu, welche die Berechnung der bei directen Sendungen unvermeidlich entstehenden Mehrkosten für bessere Emballirung u. c. betreffen.

Ich erlaube mir deshalb allen meinen Herren Geschäftsfreunden nochmals die Mittheilung zu machen:

daß ich directe Sendungen, sei es nun per Post oder Eisenbahn, nur ausnahmsweise, stets aber nur unter Berechnung der für bessere Emballage nothwendig werdenden Mehrkosten effectuiren kann.

Sie wollen diese wiederholte Anzeige gef. nicht unbeachtet lassen, da ich Ausnahmen davon durchaus nicht gestatten und mich ev. einfach auf dieselbe beziehen werde.

Achtungsvoll

Leipzig, 10. November 1874.

Otto Spamer.

[43756.] Verleger von Amortisations-, resp. Zinss-Binstabellen von $\frac{1}{2}$ % an, werden gebeten, 1 Expl. à cond. einzusenden.

Dessau.

Emil Barth.**Colportage.**

[43757.]

Burmester & Stempel u. E. Mecklenburg in Berlin

übernehmen den alleinigen Debit von allen zum Massenvertrieb geeigneten Lieferungs- werken und Zeitschriften für ganz Norddeutschland.

Offerten gef. direct.

1 Exemplar unter Kreuzband.

Die doppelte Buchführung

[43758.] lehrt und richtet ein

L. Marquardt, Buchhändler.

Berlin S. O., Elisabethufer 25.

Auswärtigen brieflich.

[43759.] Beilagen will ich den verschiedenen Zeitungen, besonders Provinzialblättern begeben und bitte die Herren Zeitungsverleger um billigste Preisangabe und Auflage ihrer Zeitungen.

Emil Prager's Buchhdlg. in Berlin S. W., Schützenstr. 63.

Verpackte Ostermehl-Remittenden.

[43760.]

1 Schwarz, Handbuch der bibl. Geschichte. I. II. (E. Fleischer.)

Etw. Empfänger bitte um gef. Rücksendung.

Potsdam.

J. C. Gracse.**C. Czerny's Schule der Geläufigkeit. Op. 299.**

Heft 1—3. in 1 Bande 2 Mk.

Heft 4. 1 Mk.

[43761.] ist in meiner Ausgabe eine völlig berechnete, da sie seit dem Jahre 1840 bereits in meinem Verlage erschienen ist und sowohl die Landesgesetze von Oesterreich, wo die erste Ausgabe erschien, als die hiesigen Landesgesetze und das Reichsgesetz solche Ausgaben als erlaubt bezeichnen. Dies hat die Firma Spina in Wien, als ich gerichtlich den Beweis des Bestehens meiner Ausgabe seit 1840 nachgewiesen, auch erkannt und ihren jahrelang schwebenden Prozeß aufzugeben sich genöthigt gesehen. Ich garantire für die Rechtmäßigkeit meiner Ausgabe und finde es lächerlich, daß Herr Schreiber, der Käufer des Spina'schen Geschäftes und Herr C. F. Peters in Leipzig als Mitverleger sich nach oben erwähntem Ausfalle der gerichtlichen Verfolgung meiner Ausgabe erdreisten, meine rechtmäßige Ausgabe zu verdächtigen, wie sie dies im Raumburg'schen Wahlzettel vom October d. J. gethan haben, statt durch einen Prozeß beim hiesigen Gerichte die von ihnen behauptete Unrechtmäßigkeit meiner Ausgabe zu beweisen, da sie vor Klarstellung der Unrechtmäßigkeit ja keinen Verbreiter derselben gerichtlich mit Erfolg belangen können.

Wolfsbüttel, 9. November 1874.

L. Holle.

[43762.] Englisches Sortiment u. Antiquaria liefert billigst

F. Wohlaue

in London E., 2 Cawley Road, South Hackney.

Clichés

[43763.] von und nach England besorgt und kauft unter günstigen Bedingungen

F. Wohlaue

in London E., 2 Cawley Road, South Hackney.

Theilhabergesuch.

[43764.] Ein solider Buchhändler, in gesetzteren Jahren, beabsichtigt die gewinnbringende Branche des Reisebuchhandels selbständig zu betreiben. Da er jedoch ohne Vermögen, so wünscht er sich mit einem nicht zu jungen Buchhändler, der über ca. 1000 Thlr. verfügen kann, zu associiren. Erfahrungen in erwähntem Geschäftszweig und Verbindungen, die guten Erfolg in sichere Aussicht stellen, stehen Suchendem zur Seite.

Gef. Offerten erbeten unter J. H. Nr. 3., Berlin W., Taubenstrasse 42, Stadtpostanstalt Nr. 8, poste restante.

Warnung!

[43765.]

Da ich mehrere meiner Romane als autorisirte Ausgaben an die Verlagsbuchhandlung Otto Janke in Berlin mit vollem Eigenthumsrecht übertragen habe, so sehe ich mich veranlaßt, gegen jede andere, durch mich nicht autorisirte Ausgabe derselben literarischen Werke eine Verwahrung einzulegen und überhaupt vor jedem Nachdruck der schon bisher verlegten und jeder durch mich nicht früher autorisirten Uebersetzung meiner noch nicht ins Deutsche übertragenen Werke zu warnen.

Die betreffenden Romane, deren deutsche autorisirte Original-Ausgabe das Eigenthum der Firma Otto Janke in Berlin bildet, sind insbesondere die folgenden:

Der Goldmensch.

Wir bewegen die Erde.

Die armen Reichen.

Andere Zeiten, andere Menschen.

Der Mann mit dem steinernen Herzen.

Mein, Dein, Sein,

Buda-Pest, am 27. October 1874.

Mor. Jofai.

Mich dieser Warnung anschließend, bemerke ich, daß viele vom Autor noch nicht veröffentlichte Uebersetzungen nach und nach in meinem Verlage als „autorisirte Ausgaben“ erscheinen und alle ohne des Autors Genehmigung erschienenen und noch etwa erscheinenden unberechtigten Nachdruck-Ausgaben gerichtlich verfolgt werden.

Berlin, am 31. October 1874.

Verlagsbuchhandlung Otto Janke.

Zu Inseraten

[43766.] empfehle ich den Umschlag von:

Im neuen Reich.**Wochenschrift**

für

das Leben des deutschen Volkes

in

Staat, Wissenschaft und Kunst.

Herausgegeben

von

Dr. Konrad Reichard.

Ich berechne für die gespaltene Petitzeile $2\frac{1}{2}$ Ngr.

Leipzig, November 1874.

S. Pirzel.**Bezugsquelle für Sortiment.**

[43767.]

Handlungen, welche gesonnen sind, ihren Sortimentsbedarf aus einer Hand zu beziehen, offerire ich hiermit meine Dienste. Ich liefere zu den Original-Bedingungen mit einem ganz geringen Aufschlag, und theile auf Anfrage Näheres gern mit.

Leipzig.

Rud. Giegler.